

Flohmarktsachen auf der A8



Landkreis – Zum Ende der Pfingstferien in Bayern und Baden-Württemberg kam es trotz regem Rückreiseverkehr im Dienstbereich der Verkehrspolizeiinspektion Rosenheim auf der A8 und auf der A93 nur zu leichten Stauungen und zu stockendem

Verkehr. Auch die befürchteten Verkehrsbehinderungen aufgrund des Transitfahrverbotes in Österreich am Samstag blieben aus. Es ereignete sich lediglich drei Verkehrsunfälle, bei denen niemand verletzt wurde.

Am Samstag gegen 10:00 Uhr befuhr ein 42-Jähriger aus Baden-Württemberg mit seinem Ford die linke Spur der A8 in Fahrtrichtung München. Aufgrund von stockendem Verkehr kurz nach dem Inntaldreieck musste er verkehrsbedingt abbremesen. Der hinter ihm fahrende 59-jährige Mann aus dem Raum Rosenheim übersah die Bremsung seines Vordermannes und fuhr diesem mit seinem Audi hinten auf.

Der Pkw des Baden-Württembergers war nicht mehr fahrbereit, konnte allerdings von den eintreffenden Beamten der Verkehrspolizeiinspektion Rosenheim und Helfern des THWs nach rechts in eine Pannenbucht geschoben werden. Dadurch konnten größere Verkehrsbehinderungen vermieden werden.

Dennoch staute sich der Verkehr für etwa eine Stunde zurück bis zur Anschlussstelle Rohrdorf.

Der zweite Auffahrunfall ereignete sich am Samstag gegen 15

Uhr auf dem Beschleunigungsstreifen der Anschlussstelle Frasdorf in Fahrtrichtung München. Da die beiden Pkw mit Hilfe der eintreffenden Polizeistreife zurück auf die Winterspur der Anschlussstelle Frasdorf gefahren werden konnten, kam es zu nahezu keinen Verkehrsstörungen.

Am Sonntagmorgen um 4:35 Uhr verlor ein bislang Unbekannter in einem schwarzen Opel Vivaro mit Münchner Kennzeichen kurz nach der Tank- und Rastanlage Samerberg Süd auf der A8 in Fahrtrichtung Salzburg mehrere Kisten und Kleinteile. Die Utensilien, die vermutlich für einen Flohmarkt gedacht waren, verteilten sich über 150 Meter auf der gesamten Fahrbahn.

Ein 42 Jähriger aus Weiden i.d. Oberpfalz konnte nicht mehr rechtzeitig ausweichen und fuhr mit seinem VW über mehrere Teile.

Zu dem Opel Vivaro konnte er angeben, dass dessen seitliche Schiebetür offenstand und sich in der Kurve nach der Tank – und Rastanlage die geladenen Gegenstände verselbstständigten und auf der Fahrbahn verteilten.

Zur Fahrbahnreinigung rückte die Freiwillige Feuerwehr Pfraundorf aus.

Die Verkehrspolizeiinspektion Rosenheim bittet Zeugen zu diesem Unfall oder Personen die nähere Angaben zu dem Münchner Opel Vivaro machen können, sich bei der hiesigen Dienststelle unter der Telefonnummer 08035/9068-0 zu melden.

Bei den Unfällen entstanden Sachschäden von insgesamt ca. 19000 Euro.

Rosenheim: Alkohol und Schlägereien



Rosenheim – Die vergangene Nacht verlief für die Rosenheimer Polizei alles andere als ruhig. Gegen 00:15 Uhr wurde eine Schlägerei an der Gaborhalle mitgeteilt. Vor Ort wurde nur noch einer der Beteiligten, ein stark alkoholisierte 19-jähriger Rosenheimer, angetroffen. Dieser verhielt sich den Beamten gegenüber äußerst aggressiv und wurde, nachdem er einen der Beamten tätlich angriff, in Gewahrsam genommen. Dabei leistete der 19-jährige so massiven Widerstand, dass zwei Beamte leicht verletzt wurden.

Die Beamten blieben weiter dienstfähig. Den Rosenheimer erwartet eine Strafanzeige. Gegen 01:10 Uhr wurde per Notruf mitgeteilt, dass ein 59-jähriger Rosenheimer in einer Gaststätte randaliert. Der psychisch auffällige Mann wurde in Gewahrsam genommen. Kurze Zeit später ging die Meldung über eine größere Schlägerei in der Adlzreiterstraße ein. Vor Ort wurden mehrere verletzte Personen festgestellt. Vorangegangen war eine Schlägerei in einem der Nachtlokale, welche sich auf die Straße verlagerte. Weitere Ermittlungen sind nötig, um den genauen Tathergang zu klären. Sollte jemand sachdienliche Hinweise haben, werden diese gerne bei der Polizeiinspektion Rosenheim unter Tel.: 08031/200-2200 entgegen genommen.

Bad Aibling: Feuerwehr rüstet sich für Jubiläum



Bad Aibling – Gestern begannen die Aufbauarbeiten für das Jubiläumswochenende der Feuerwehr Bad Aibling. Die Ausstellungshalle wurde einmal komplett gefegt und die 112er Bar wurde errichtet. Die Bühne baute der städtische Bauhof bereits Anfang der Woche auf. Das große Festwochenende startet am Freitag mit der Kommandantendienstversammlung des Landkreises Rosenheim mit großer Fahrzeugschau vor der Halle. Die Fahrzeuge

können ab 18 Uhr bestaunt werden.

Am Samstag findet dann der Kabarettabend mit Stefan Kröll und seinem Programm „Gruam – Bayern von unten“ statt. Karten sind noch auf der Homepage unter www.feuerwehr-bad-aibling.de, bei Librano und den Volks- Raiffeisenbanken in Bad Aibling erhältlich.



FESTPROGRAMM

Freitag 08.06.2018

19.00 Uhr Kommandantenversammlung Landkreis
Rosenheim – große Fahrzeugausstellung

Samstag 09.06.2018

20.00 Uhr Kabarettabend - Stefan Kröll und Zwoa Bier

Sonntag 10.06.2018

08.00 Uhr Empfang der Vereine
10.00 Uhr Gottesdienst im Brunnenhof
11:30 Uhr Großer Festzug durch die Stadt
12:00 Uhr Mittagstisch

Montag 11.06.2018

18:00 Uhr Kessel- und Ochsenfleischessen
mit dem Miadakina Sinftett

Informationen unter: www.ffaib.de

Am
Sonntag ist dann der große Festtag mit einer Feldmesse im Brunnenhof und einem großen Umzug durch die Stadt. Der letzte Tag ist am Montag mit einem Kesselfleischessen in der Ausste

llungshalle.

Fotos: © Feuerwehr Bad Aibling

Hier sind Bilder vom Aufbau:

Regionalfußball: Aufstiegsparty in Bad Aibling



Al
tl
an
dk
re
is
-
Ju
be
l
in
Ba
d
Ai

bling: Durch den knappen 1:0-Erfolg gegen den TV Feldkirchen meldet sich der TuS (Foto) als Meister der Kreisklasse nach nur einem Jahr Abstinenz wieder zurück in der Kreisliga. Dagegen zeigte sich Großholzhausen als Spaßbremse in der Kreisliga! Durch den 2:0-Heimsieg gegen den SV Bruckmühl verdarben die Großholzhausener den Mangfallkickern die Aufstiegsparty. Denn der SV musste dadurch den TSV Bad Endorf an sich vorbeiziehen lassen und kämpft nun gegen den TSV Reischhart in die Relegation um den Aufstieg in die

Bezirksliga. Die Wermutstropfen dieses Spieltages: Mit dem ASV Au II (Kreisklasse), dem TuS Bad Aibling II und dem SV Bad Feilnbach (beide A-Klasse) steigen gleich drei Mannschaften aus dem Altlandkreis ab.

Kreisliga

	DJK SV Edling	–	SB DJK Rosenheim II	3:4
	SV Amerang	–	SV Ostermünchen	1:5
	SV Westerndorf	–	TSV Bad Endorf	0:1
	FC Grünthal	–	SV Riedering	2:1
	TuS Prien	–	SV Seon-Seebruck	1:0
	TSV Peterskirchen	–	TuS Raubling	0:1
	ASV Großholzhs.	–	SV Bruckmühl	2:0

Tabelle

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	TSV Bad Endorf	26	17	6	3	56 : 18	38	57	↗
2	SV Bruckmühl	26	17	4	5	68 : 23	45	55	↘
3	TuS Prien	26	18	1	7	44 : 25	19	55	●
4	SV Ostermünchen	26	14	5	7	48 : 25	23	47	↗
5	SV Westerndorf	26	14	5	7	71 : 36	35	47	↘
6	ASV Großholzhs.	26	14	3	9	43 : 37	6	45	●
7	FC Grünthal	26	10	11	5	32 : 20	12	41	↗
8	TSV Peterskirchen	26	12	5	9	47 : 37	10	41	↘
9	TuS Raubling	26	10	4	12	41 : 42	-1	34	●
10	DJK SV Edling	26	8	3	15	43 : 51	-8	27	●

11	SV Riedering	26	6	5	15	27 : 67	-40	23	●
12	SB DJK Rosenheim II	26	5	2	19	24 : 65	-41	17	↗
13	SV Seeon- Seebruck	26	4	3	19	29 : 76	-47	15	↘
14	SV Amerang	26	3	3	20	13 : 64	-51	12	●

Kreisklasse

	SV 1950 Pang	–	TSV Neubeuern	2:1
	ESV Rosenheim	–	TSV 1921 Bernau	4:6
	SV Schloßberg-Stephanskirchen	–	SC Frasdorf	2:4
	SV Söllhuben	–	ASV Flintsbach	2:3
	TUS Bad Aibling	–	TV Feldkirchen	1:0
	TSV Breitbrunn-Gstadt	–	SV Nußdorf/□Inn	3:1
	ASV Au II	–	NK Croatia Rosenheim	1:4

Tabelle

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	TUS Bad Aibling	26	18	5	3	72 : 32	40	59	●
2	SC Frasdorf	26	17	6	3	79 : 39	40	57	●
3	SV Söllhuben	26	15	4	7	54 : 31	23	49	●
4	ASV Flintsbach	26	14	6	6	53 : 36	17	48	↗
5	SV Schloßberg- Stephanskirchen	26	14	6	6	59 : 44	15	48	↘
6	SV 1950 Pang	26	14	4	8	65 : 43	22	46	●
7	TV Feldkirchen	26	12	4	10	48 : 37	11	40	●
8	TSV 1921 Bernau	26	11	2	13	44 : 50	-6	35	●
9	TSV Neubeuern	26	7	8	11	41 : 56	-15	29	●
10	TSV Breitbrunn-Gstadt	26	9	1	16	36 : 58	-22	28	●
11	NK Croatia Rosenheim	26	6	8	12	37 : 47	-10	26	●

12	SV Nußdorf/Inn	26	6	4	16	33 : 55	-22	22	●
13	ESV Rosenheim	26	3	5	18	41 : 75	-34	14	●
14	ASV Au II	26	2	5	19	27 : 86	-59	11	●

A-Klasse 1

	TSV Brannenburg	–	FV Oberaudorf	4:0
	TUS Bad Aibling II	–	SV-DJK Kolbermoor II	2:6
	TuS Großkarolinenfeld	–	SV Bad Feilnbach	3:3
	SV Tattenhausen	–	ASV Kiefersfelden	4:0
	TSV Hohenthann	–	SV Ostermünchen II	0:2
	SC Höhenrain	–	TuS Raubling II	10:2

Tabelle

Pl.	Verein	Spiele	S	U	N	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	TSV Brannenburg	24	19	1	4	66 : 23	43	58	↗
2	TSV 1932 Aßling	24	17	5	2	65 : 20	45	56	↘
3	SV Tattenhausen	24	14	6	4	58 : 31	27	48	●
4	SV-DJK Kolbermoor II	24	13	3	8	55 : 41	14	42	●
5	ASV Kiefersfelden	24	11	3	10	50 : 47	3	36	●
6	TSV Hohenthann	24	9	7	8	39 : 37	2	34	●
7	TuS Großkarolinenfeld	24	9	4	11	48 : 59	-11	31	↗
8	TuS Raubling II	24	9	4	11	37 : 59	-22	31	↘
9	SC Höhenrain	24	8	3	13	49 : 48	1	27	●
10	SV Ostermünchen II	24	7	6	11	39 : 46	-7	27	●
11	FV Oberaudorf	24	6	4	14	33 : 45	-12	22	●
12	TUS Bad Aibling II	24	4	4	16	25 : 58	-33	16	●

13	SV Bad Feilnbach	24	4	2	18	21 : 71	-50	14	●
----	----------------------------------	----	---	---	----	---------	-----	----	---

Ruhestörungen, Randalierer und ein betrunkenener Autofahrer



Mangfalltal – Neben mehreren Ruhestörungen in Bad Aibling, Kolbermoor und Bruckmühl wurde durch Passanten um kurz nach Mitternacht gemeldet, dass im Bereich der Bahnhofstraße Bruckmühl eine Person auf einen Baukran geklettert sei und dort randalieren würde. Kurz darauf ging eine Meldung ein, dass ebenfalls eine männliche Person in der Göttinger Straße auf eine Schaufensterscheibe sowie auf ein Auto mit einer Kette eingedroschen haben soll.

Eine sofort eingeleitete Fahndung durch mehrere Streifenwagenbesatzungen führte jedoch nicht zum Erfolg. Der unbekannte Täter wird wie folgt beschrieben: männlich, schwarz gekleidet, kurze Hose, Sweatshirt mit Kapuze, auf dem Rücken ein runder Aufdruck.

Zeugen die sachdienliche Hinweise geben können werden gebeten sich mit der Polizeiinspektion Bad Aibling unter 08061/9073-0 in Verbindung zu setzen.

Im Rahmen der Anzeigenaufnahme vor Ort fiel den Beamten ein Pkw auf welcher mit deutlich überhöhter Geschwindigkeit innerorts unterwegs war.

Ein uniformierter Beamter versuchte das Fahrzeug mittels

Handzeichen zum Anhalten zu bringen. Der Fahrer umkurvte jedoch den Beamten und setzte seine Fahrt unvermindert fort. Durch die Streifenwagenbesatzung wurde unmittelbar die Verfolgung aufgenommen. Kurze Zeit später konnte das Fahrzeug eingeholt und an der Wohnanschrift angehalten werden.

Der Grund der Flucht war relativ schnell klar. Der Fahrer, ein 35-jähriger Bruckmühler, war nicht mehr in der Lage einen Atemalkoholtest vor Ort durchzuführen. Erst auf der Dienststelle gelang ihm dies. Der angezeigte Wert lag deutlich über 1,5 Promille. Der Fahrer musste sich einer Blutentnahme entziehen. Der Führerschein wurde sichergestellt. Den Fahrzeugführer erwartet eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr, welche eine empfindliche Geldstrafe nach sich ziehen wird. Er wird längere Zeit auf seinen Führerschein verzichten müssen. Das Paradoxe: Der Ort der Feier und der Wohnort lagen nur knapp einen Kilometer voneinander entfernt.